

DGB Bildungswerk Nordrhein Westfalen e. V.
Bismarckstraße 77, 40210 Düsseldorf

DGB-Bildungswerk NRW e. V.
Bismarckstraße 77
40210 Düsseldorf
Fax: 02 11 /1 75 23-161
www.DGB-Bildungswerk-NRW.de

An alle
Betriebsrätinnen & Betriebsräte
der Fa. Siemens

Ihre Nachricht/Zeichen	Unsere Zeichen/E-Mail BW/DS/he DScheibe@DGB-Bildungswerk-NRW.de	Telefon (0211) 1 75 23-180/181	Fax (0211) 1 75 23-197	Datum 03.07.07
------------------------	---	-----------------------------------	---------------------------	-------------------

Liebe Kolleginnen,

Qualifizierung, lebenslanges Lernen, ständige Fortbildung im beruflichen Alltag sind heute unabdingbare Voraussetzungen für die Beschäftigungssicherung.

Neue tarifpolitische Entwicklungen geben Begriffen wie Bildung und Lernen im betrieblichen Kontext neue Möglichkeiten für unser Handeln im Betrieb. Dazu kommen neue gesetzliche Rahmenbedingungen (z. B. AGG).

Der gleichstellungspolitische Anspruch bzw. die Notwendigkeiten und Möglichkeiten von Qualifizierung für Frauen ist aber noch nicht ausreichend entwickelt.

Dazu kommen technische und strukturelle Veränderungen, von denen vorwiegend Arbeitsplätze betroffen sind, an denen Frauen beschäftigt sind. Bedingt durch Zentralisierungen, Veränderungen der Datenlandschaften, Verlagerungen von standardisierbaren Dienstleistungen muss eine neue Art der Weiterbildung entstehen. Den Frauen müssen Alternativen zu den bis dato wahrgenommenen Tätigkeiten möglich sein.

Mit dieser Thematik werden wir uns in diesem Seminar befassen und dabei die bestehenden betriebsverfassungsrechtlichen Handlungsoptionen sowie die tarifvertraglichen Vereinbarungen analysieren und ihre Auswirkungen auf die Arbeit von betrieblichen Interessenvertretungen erörtern.

Wir laden herzlich ein zum Seminar mit dem

Thema: Qualifizierung im Betrieb unter Berücksichtigung von gleichstellungspolitischen Anforderungen und strukturellen Veränderungen im Betrieb - Auswirkungen auf die Arbeit der betrieblichen Interessenvertretung

- Gesetzliche und tarifvertragliche Vereinbarungen zur Qualifizierung in gleichstellungspolitischer Sichtweise
 - bezirkliche Qualifizierungstarifverträge
 - Ergänzungstarifverträge in den Siemens-Niederlassungen

- 2 -

- Chancen des Qualifizierungstarifvertrages - inhaltlicher Vergleich mit den Ergänzungstarifverträgen der Siemens AG
- Handlungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung bei Schulungs- und Qualifizierungsmaßnahmen nach §§ 96 ff BetrVG
- Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte der betrieblichen Interessenvertretung nach § 92 und 92 a BetrVG bei der Berücksichtigung gleichstellungspolitischer Anforderungen
- Institutionalisierung betrieblicher Qualifikation und betriebliche Strategieplanung
- Umsetzung in die betriebliche Praxis

Termin: 7. bis 9. Oktober 2007
Anreise am Abend des 07.10.2007
Beginn des Seminars am 08.10.2007 - 09:00 Uhr
Ende des Seminars am 09.10.2007 - 15:00 Uhr

Tagungsort: Landgasthof Hessenmühle, Hessenmühle 1,
36137 Großenlüder -Kleinheider

Freistellung: Die Freistellung erfolgt gemäß 37.6 BetrVG auf Beschluss des Betriebsrates und ist dem Arbeitgeber mitzuteilen.

Kosten: Die Kosten für das Seminar betragen bei Anreise am Sonntag pro Person ca. 680,- € (Seminarpauschale, Übernachtung/Verpflegung, etc.) zzgl. MwSt. und sind gemäß § 40 BetrVG vom Arbeitgeber zu tragen. Die Seminarkosten werden dem Arbeitgeber von DGB-Bildungswerk NRW e.V. in Rechnung gestellt.

Referentinnen: Gabriele Ulbrich, IG Metall Vorstandsverwaltung Frankfurt
Dr. Constanze Kurz, Fachhochschule Darmstadt

Moderation: Anna Merklin, Organisationsentwicklung/Training/Coaching, Frankfurt

Auf dem beigefügten Anmeldeformular kannst du dich ab sofort bis **spätestens 7. September 2007** anmelden.

Bei Rückfragen wende dich bitte an das DGB-Bildungswerk NRW e. V., Dietrich Scheibe/Susanne Hegi, Tel. 0211/1 75 23-180/181 oder an den IG Metall Vorstand, Funktionsbereich Frauen- und Gleichstellungspolitik, Gabriele Ulbrich und Maria Wiggen, Wilhelm-Leuschner-Straße 69 - 77, 60329 Frankfurt am Main, Tel. 069/66 93-2055 oder -2716, Fax 069/66 93-2053, E-Mails gabriele.ulbrich@igmetall.de oder maria.wiggen@igmetall.de.

Mit freundlichen Grüßen

DGB-Bildungswerk NRW e. V.



Dietrich Scheibe

IG Metall Vorstand

Funktionsbereich Frauen- und
Gleichstellungspolitik
gez. Gabriele Ulbrich

Anlage

DGB-Bildungswerk NRW e.V.
z. H. Dietrich Scheibe/Susanne Hegi
Bismarckstraße 77

40210 Düsseldorf

PER FAX: 0211/1 75 23-197

PER MAIL: shegi@dgb-bildungswerk-nrw.de

Bitte bis spätestens 7. September 2007 zurücksenden!!!

ANMELDUNG

"Qualifizierung im Betrieb unter Berücksichtigung von gleichstellungspolitischen Anforderungen und strukturellen Veränderungen im Betrieb - Auswirkungen auf die Arbeit der betrieblichen Interessenvertretung"

vom 7. bis 9. Oktober 2007 in 36137 Großenlüder-Kleinheider (Nähe Fulda)

- D-270623-047 -

Hiermit melde ich mich verbindlich zur o. g. Veranstaltung an:

Name, Vorname:

Wohnort/Anschrift:

Arbeitgeberanschrift:

(Bitte genaue Anschrift/Firmierung [GmbH, AG] oder Firmenstempel)

Verwaltungsstelle:

Ich bin freigestellt nach § 37.6 BetrVG Ja ()

**Ich nutze den Bustransfer ab Hbf Fulda (obere Etage) am 07.10.2007 um
(bitte ankreuzen):**

17:15 Uhr () Uhr

18:15 Uhr ()

19:15 Uhr () Uhr

20:15 Uhr ()

21:15 Uhr ()

Ich reise mit dem Auto an ()